AMTSBLATT

der Gemeinde Breitenbrunn/Erzgebirge

Jahrgang 2009 | Mittwoch, den 8. April 2009 | Nummer 7

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Informationen über die 17. Sitzung des Gemeinderates vom 16.03.2009

Der Bürgermeister eröffnete um 19.00 Uhr die 17. Sitzung des Gemeinderates Breitenbrunn und begrüßte die Gemeinderäte und die Ortsvorsteher.
Von den 33 Mitgliedern des Gemeinderates (einschl. Vorsitzenden) waren 24 Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates war somit gegeben.
Auf Grund der Dringlichkeit wurde die Tagesordnung durch 5 Tischvorlagen ergänzt.

TV 17/12/09 *Finanzierung der Baumaßnahme „Energetische Sanierung der Schulturnhalle einschließlich Zugangsbereich in der Grundschule Antonsthal“ im Rahmen der Umsetzung des Konjunkturpaketes II als außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt der Gemeinde Breitenbrunn im Haushaltsjahr 2009*

TV 17/13/09 *Finanzierung der Baumaßnahme „Ausbau und Ausstattung GTA im Anbau Grundschule OT Rittersgrün“ im Rahmen der Umsetzung des Konjunkturpaketes II als außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt der Gemeinde Breitenbrunn im Haushaltsjahr 2009*

TV 17/4/09 *Finanzierung der Baumaßnahme „Sanierung Fachkabinett in der Mittelschule Breitenbrunn“ im Rahmen der Umsetzung des Konjunkturpaketes II als außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt der Gemeinde Breitenbrunn im Haushaltsjahr 2009*

TV 17/15/09 *Finanzierung der überplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt der Gemeinde Breitenbrunn im Haushaltsjahr 2009 für die Baumaßnahme „Innen- und Außensanierung der Aussegnungshalle in Breitenbrunn, OT Antonsthal“*

TV 17/16/09 *Fortschreibung der Kommunalen Finanzplanung 2008 bis 2012, des Investitionsprogramm 2009 bis 2012 auf Grund der vier veranschlagten Infrastrukturmaßnahmen nach VwV KommInfra 2009 entsprechend der am 19.02.2009 beim LRA Erzgebirgskreis Annaberg-Buchholz eingereichten Prioritätenliste für Bildungs- und Infrastruktur im Rahmen der Umsetzung des Konjunkturpaketes II und weiterer absehbarer Veränderungen im Haushaltsplan 2009 der Gemeinde Breitenbrunn*

Der Gemeinderat stimmte der Tagesordnung einschl. Ergänzungen zu.

Das Protokoll der 15. Tagung vom 15.12.2008 wurde bestätigt, das Protokoll der außerordentlichen nichtöffentlichen 16. Sitzung vom 19.01.2009 wurde den Gemeinderäten zur Kenntnis gebracht und lag zur Einsichtnahme vor.

Im Anschluss an die Protokollkontrolle wurden nach eingehender Diskussion folgende Themen bzw. Beschlussvorlagen beraten und die jeweiligen Entscheidungen getroffen:

Informationen über die TA-Sitzung vom 10.02.2009
Bürgermeister Fischer informierte die Anwesenden über die 10. öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses vom 10.02.2009. Hauptthemen dieser Tagung waren die Diskussion bzw. Beschlussfassungen zur Vergabe von verschiedenen Planungsleitungen in den einzelnen Ortsteilen. Seitens der Vertreter des Zweckverbandes Wasserwerke Westerzgebirge (ZWW) erfolgte die Vorstellung der Entwässerungskonzepte aller Ortsteile.
Weitere Tagesordnungspunkte waren u. a. die Sachvorträge zum Projekt „Sanierung Kita Rittersgrün“, „Umbau und Sanierung Schulzwischenbau Rittersgrün, Einbau Hort und Ganztagsangebote“, die Diskussion über die Sanierung des Glasdaches der Turnhalle Breitenbrunn auf der Grundlage der Beratung am 12.11.2008 und Bestätigung des Ausschreibungstextes vom Architekten Dr. Schäfer sowie ein Bericht über die Verfahrensweise zum Turnhallendach Rittersgrün. Abschließend folgten Beschlussfassungen bzw. Informationen zu Grundstücksangelegenheiten.

Beschlussfassung über die Bildung und Besetzung des Gemeindewahlausschusses (GWA)
Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn bestätigt die im Sachverhalt aufgeführten Personen als Mitglieder des Gemeindewahlausschusses.
Als Vorsitzende fungiert Frau Petra Beyreuther, zur Stellvertreterin wird Frau Silvia Poller ernannt.
Als Beisitzer werden berufen: Herr William Klemm, Herr Dr. Günter Lorenz, Frau Sabine Schreiber, als stellvertretende Beisitzer: Frau Ruth Meinhold, Frau Gudrun Seltmann und Frau Petra Fischer

Bestätigung des Beschlusses 16/01/09 vom 19.01.2009 - Fusion der Eigenbetriebe Kommunale Wohnungsverwaltung Erlabrunn und Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Fusion der beiden Wohnungsunternehmen Eigenbetrieb Kommunale Wohnungsverwaltung Erlabrunn und Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn zum 01.01.2010.

Die vorliegende Beschlussfassung basiert auf die in der Anlage befindliche prognostizierte Entwicklung der Liquidität und des Eigenkapitals der beiden fusionierten Eigenbetriebe Kommunale Wohnungsverwaltung Erlabrunn und des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn.

Der Bürgermeister wird beauftragt, umgehend alle notwendigen Schritte hierfür einzuleiten.

Bestätigung des Beschlusses 16/02/09 vom 19.01.2009 - Vergabe eines Makler-Alleinauftrages „Immobilienwirtschaftlicher-Exklusiv-Verkaufs-Auftrag“ zur Veräußerung der Wohngebäude der Eigenbetriebe Kommunale Wohnungsverwaltung Erlabrunn und Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt, dem Maklerbüro ICS GmbH

Immo-Consult & Business Concepts, Niederlassung Plauen, den Alleinauftrag zur Veräußerung der kommunalen Wohnungsbestände der Gemeinde Breitenbrunn unter folgenden Voraussetzungen zu erteilen:

1. Zustimmung des SMI zur vergaberechtlichen Verfahrensweise
2. Nachprüfung des Entwurfs des Maklervertrages durch die Genehmigungsbehörden und dem Rechtsanwaltsbüro Schmeyer
3. verbindliche Zusage des Freistaates Sachsen zur generellen Entschuldung der Gemeinde Breitenbrunn hinsichtlich unrentierlicher Kreditlasten der Eigenbetriebe nach erfolgter Fusion der Eigenbetriebe und Verkauf deren Wohnungsbestände

Feststellung des Jahresabschlusses 2007 des Eigenbetriebes Kommunale Wohnungsverwaltung Erlabrunn

Der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft LHP Lehmann Hahn GmbH, Kegetstraße 3, 91438 Bad Windsheim, geprüfte Jahresabschluss 2007 des Eigenbetriebes Kommunale Wohnungsverwaltung Erlabrunn wird durch den Gemeinderat Breitenbrunn wie folgt festgestellt:

Bilanzsumme	5.860.719,49 Euro
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	5.050.802,41 Euro
- das Umlaufvermögen	809.917,08 Euro
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	285.351,61 Euro
- die Rückstellungen	6.000,00 Euro
- die Verbindlichkeiten	5.565.886,71 Euro
- die Rechnungsabgrenzungsposten	3.481,17 Euro

Summe der Erträge	781.047,94 Euro
Summe der Aufwendungen	804.884,21 Euro
Jahresverlust	23.836,27 Euro

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2007 hat keine Tatsachen ergeben, die einer vorbehaltlichen Entlastung des Bürgermeisters entgegenstehen.

Der Gemeinderat Breitenbrunn beschließt die Entlastung des Bürgermeisters für die Jahresrechnung 2007 sowie den Vortrag des Jahresverlustes des Wirtschaftsjahres 2007 des Eigenbetriebes Kommunale Wohnungsverwaltung Erlabrunn in Höhe 23.836,27 Euro auf neue Rechnung.

Information zur Haushaltsverfügung des Landratsamtes Erzgebirgskreis vom 26.01.2009 für das Haushaltsjahr 2009 der Gemeinde Breitenbrunn

Die Kämmerin informierte über den Bescheid des Landratsamtes Erzgebirgskreis zur Haushaltssatzung der Gemeinde Breitenbrunn für das Haushaltsjahr 2009.

Gemäß dem Schreiben vom 26.01.2009 wurde seitens des LRA folgender Bescheid erlassen:

1. *Die Gesetzmäßigkeit der beschlossenen Haushaltssatzung für das Jahr 2009 wird bestätigt.*
2. *Die vorgelegte Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.*
3. *Für diesen Bescheid werden keine Kosten erhoben.*

Auflagen wurden keine erteilt.

Seitens des Gemeinderates Breitenbrunn wurde in der öffentlichen Sitzung am 15.12.2008 nach erfolgter öffentlicher Auslegung die Haushaltssatzung für das Jahr 2009 beschlossen. Zur Erlangung der Rechtwirksamkeit ist die Haushaltssatzung gemäß § 76 Abs. 3 SächsGemO öffentlich bekannt zu machen – die Veröffentlichung erfolgte im Amtsblatt der Gemeinde Breitenbrunn Nr. 3 vom 11.02.2009.

In der Zeit vom 12.02.2009 bis 23.02.2009 lag die Haushaltsatzung einschl. Haushaltsplan in der Gemeinde Breitenbrunn, Zimmer 5, Hauptstraße 120, während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsichtnahme für jedermann öffentlich aus.

Der Gemeinderat nahm diese Information zur Kenntnis.

Informationen zur überörtlichen Prüfung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens der ehemals selbstständigen Gemeinde Rittersgrün in den Jahren 2001 bis 2006 durch das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Zwickau

Im Auftrag des Sächsischen Rechnungshofes erfolgte durch das Staatliche Rechnungsprüfungsamt gemäß

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn, Telefon 03 77 56 / 17 40,
Fax 03 77 56 / 1 74 22 und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen.
Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.
Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Breitenbrunn ist Herr Bürgermeister Fischer;
für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlages GmbH.
Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint 14täglich. Der Abonnementpreis beträgt vierteljährlich 1,53 Euro. Bestellungen sind an die Gemeindeverwaltung Breitenbrunn bzw. an die jeweiligen Außenstellen zu richten.

§ 108 SächsGemO i. V. m. §§ 13, 14 RHG die überörtliche Prüfung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung der Gemeinde Rittersgrün in den Haushaltsjahren 2001 bis 2006. Die örtlichen Erhebungen wurden in der Zeit vom 29.08.2007 bis 11.09.2007 durchgeführt.

Die überörtliche Prüfung erfolgte in Schwerpunkten und Stichproben.
Seitens der Kämmerin erfolgte hierzu eine Berichterstattung über den wesentlichen Inhalt dieses Prüfungsberichtes.
Das Ergebnis der Prüfung wurde am 20.02.2008 mit dem Bürgermeister, der Kämmerin, Mitarbeitern der Verwaltung sowie Vertretern der Rechtsaufsichtsbehörde erörtert.
Es wurden keine Auflagen erteilt.
Mit Schreiben vom 20.10.2008 (Posteingang 22.10.2008) teilte das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Zwickau dem Landratsamt Erzgebirgskreis den Erledigungsstand zum Prüfungsbericht mit, wonach der Abschluss der überörtlichen Prüfung gemäß § 109 Abs. 5 Satz 2 SächsGemO durch das LRA als Rechtaufsichtsbehörde bestätigt werden kann (aufgeführte Beanstandungen wurden erledigt).
Die Kämmerin machte abschließend darauf aufmerksam, dass auf Verlangen jedem Mitglied des Gemeinderates die Möglichkeit gegeben wird, Einsicht in den vollständigen Prüfungsbericht zu gewähren.
Der Gemeinderat nahm diese Informationen zur Kenntnis.

Informationen zur überörtlichen Prüfung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens der Gemeinde Breitenbrunn in den Jahren 2001 bis 2006 und der ehemals selbstständigen Gemeinde Erlabrunn in den Haushaltsjahren 2003 bis 2005 durch das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Zwickau
Im Auftrag des Sächsischen Rechnungshofes erfolgte durch das Staatliche Rechnungsprüfungsamt gemäß § 108 SächsGemO i. V. m. §§ 13, 14 RHG die überörtliche Prüfung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung der Gemeinde Breitenbrunn in den Haushaltsjahren 2001 bis 2006 und der Gemeinde Erlabrunn in den Haushaltsjahren 2003 bis 30.06.2005.
Die örtlichen Erhebungen wurden in der Zeit vom 30.07.2007 bis 16.08.2007 bzw. vom 20.08.2007 bis 28.08.2007 durchgeführt.

Die überörtliche Prüfling erfolgte in Schwerpunkten und Stichproben.
Durch die Kämmerin erfolgte hierzu eine Berichterstattung über den wesentlichen Inhalt dieses Prüfungsberichtes.
Das Ergebnis der Prüfung wurde am 20.02.2008 mit dem Bürgermeister, der Kämmerin, Mitarbeitern der Verwaltung sowie Vertretern der Rechtsaufsichtsbehörde erörtert.
Es wurden keine Auflagen erteilt.
Mit Schreiben vom 20.10.2008 (Posteingang 22.10.2008) teilte das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Zwickau dem Landratsamt Erzgebirgskreis den Erledigungsstand zum Prüfungsbericht mit, wonach der Abschluss der überörtlichen Prüfung gemäß § 109 Abs. 5 Satz 2 SächsGemO durch das LRA als Rechtaufsichtsbehörde bestätigt werden kann (aufgeführte Beanstandungen wurden erledigt).
Die Kämmerin machte abschließend darauf aufmerksam, dass auf Verlangen jedem Mitglied des Gemeinderates die Möglichkeit gegeben wird, Einsicht in den vollständigen Prüfungsbericht zu gewähren.
Der Gemeinderat nahm diese Informationen zur Kenntnis.

Umschuldung von 3 Kommunaldarlehen der Gemeinde Breitenbrunn
Der Gemeinderat Breitenbrunn beauftragt die Gemeindeverwaltung mit den Vertragsabschlüssen zur Aufnahme des Umschuldungsdarlehens in Höhe von 415.521,01 Euro.
Bürgermeister und Kämmerei nehmen das Umschuldungsdarlehen auf der Grundlage eingeholter Angebote und durchgeführter Verhandlungen bei dem Kreditinstitut mit den günstigsten Konditionen vor.

Finanzierung der überplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt der Gemeinde Breitenbrunn im HH-Jahr 2009 für die Baumaßnahme „Errichtung einer Straßenbeleuchtung entlang der S 272 in Breitenbrunn, OT Erlabrunn“
Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 20,3 TEUR und die Finanzierung des zusätzlichen Eigenanteils in Höhe von 5,8 TEUR durch Entnahme aus der Rücklage für die Baumaßnahme „Errichtung einer Straßenbeleuchtung entlang der S 272 in Breitenbrunn, OT Erlabrunn“.

Finanzierungsübersicht:	
beantragte Fördermittel:	50,2 TEUR
Eigenanteil:	20,1 TEUR
Gesamtkosten	70,3 TEUR

Finanzierung der Baumaßnahme „Errichtung einer Straßenbeleuchtung entlang des Graupnerweges in Breitenbrunn, OT Erlabrunn“ als außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt der Gemeinde Breitenbrunn im HH-Jahr 2009
Der Gemeinderat Breitenbrunn beschließt die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 37,1 TEUR und die Finanzierung des Eigenanteils in Höhe von 10,6 TEUR durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage für die Baumaßnahme „Errichtung einer Straßenbeleuchtung entlang des Graupnerweges in Breitenbrunn, OT Erlabrunn“.

Finanzierungsübersicht:	
beantragte Fördermittel	26,5 TEUR
Eigenanteil	10,6 TEUR
Gesamtkosten	37,1 TEUR

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A
Baumaßnahme Straßenbau Schulberg im OT Antonsthal
Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistungen „Straßenbau Schulberg in Breitenbrunn, OT Antonsthal“ an den wirtschaftlich günstigsten Bieter. Nach Angebotsauswertung ist das die Firma Jan Beyreuther GmbH & Co. KG, Schwarzenberg, mit einem geprüften Angebot in Höhe von 74.437,39 EUR.

Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A
Baumaßnahme Abbruch und Revitalisierung der Industriebrache Junghans & Söhne im OT Rittersgrün
Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistungen „Abbruch und Revitalisierung der Industriebrache Junghans & Söhne“ an den wirt-

schaftlich günstigsten Bieter. Nach Angebotsauswertung wird der Firma Sippel & Sohn GmbH Aue, mit einem geprüften Angebot in Höhe von 131.877,50 Euro, der Zuschlag erteilt.
Der Auftragnehmer (AN) trägt bei der Anwendung der Positionen mit negativen Einzelpreisen das Risiko, welches sich daraus ergibt, dass der AN die für die Minusverpreisung einzelner Positionen angenommenen Fakten und Umstände am Objekt nicht bzw. nicht im vollen Umfang vorfindet. Hier übernimmt der Auftraggeber keinerlei Garantien und Zusicherungen gegenüber dem Auftragnehmer. Der Auftragnehmer hat hieraus kein Recht auf Nachforderungen und finanzielle Ausgleiche.

Finanzierung der Baumaßnahme „Energetische Sanierung der Schulturnhalle einschließlich Zugangsbereich in der Grundschule Antonsthal“ im Rahmen der Umsetzung des Konjunkturpaketes II als außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt der Gemeinde Breitenbrunn im Haushaltsjahr 2009
In der Variante 1 beschließt der Gemeinderat Breitenbrunn die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 586,7 TEUR und die Finanzierung des Eigenanteils in Höhe von 117,3 TEUR durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage für die Baumaßnahme „Energetische Sanierung der Schulturnhalle einschließlich Zugangsbereich in der Grundschule Antonsthal“ im Rahmen der Umsetzung des Konjunkturpaketes II.

Finanzierungsübersicht:	
beantragte Fördermittel	469,4 TEUR
Eigenanteil	117,3 TEUR
Gesamtkosten	586,7 TEUR

Vorbehaltlich der Bezuschussung in Höhe von 448,5 TEUR bei 72,58 EUR/EW beschließt der Gemeinderat Breitenbrunn in der Variante 2 die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 586,7 TEUR und die Finanzierung des erhöhten Eigenanteils in Höhe von 20,9 TEUR durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage für die Baumaßnahme „Energetische Sanierung der Schulturnhalle einschließlich Zugangsbereich in der Grundschule Antonsthal“ im Rahmen der Umsetzung des Konjunkturpaketes II.

Finanzierungsübersicht:	
beantragte Fördermittel	448,5 TEUR
Eigenanteil	138,2 TEUR
Gesamtkosten	586,7 TEUR

Finanzierung der Baumaßnahme „Ausbau und Ausstattung GTA im Anbau Grundschule OT Rittersgrün“ im Rahmen der Umsetzung des Konjunkturpaketes II als außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt der Gemeinde Breitenbrunn im Haushaltsjahr 2009
Der Gemeinderat Breitenbrunn beschließt die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 472,2 TEUR und die Finanzierung des Eigenanteils in Höhe von 94,4 TEUR durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage für die Baumaßnahme „Ausbau und Ausstattung GTA im Anbau Grundschule OT Rittersgrün“ im Rahmen der Umsetzung des Konjunkturpakets II.

Finanzierungsübersicht:	
beantragte Fördermittel	377,8 TEUR
Eigenanteil	94,4 TEUR
Gesamtkosten	472,2 TEUR

Finanzierung der Baumaßnahme „Sanierung Fachkabinett in der Mittelschule Breitenbrunn“ im Rahmen der Umsetzung des Konjunkturpaketes II als außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt der Gemeinde Breitenbrunn im Haushaltsjahr 2009
Der Gemeinderat Breitenbrunn beschließt die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 15,0 TEUR und die Finanzierung des Eigenanteils in Höhe von 3,0 TEUR durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage für die Baumaßnahme „Sanierung Fachkabinett in der Mittelschule Breitenbrunn“ im Rahmen der Umsetzung des Konjunkturpaketes II.

Finanzierungsübersicht:	
beantragte Fördermittel	12,0 TEUR
Eigenanteil	3,0 TEUR
Gesamtkosten	15,0 TEUR

Finanzierung der überplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt der Gemeinde Breitenbrunn im Haushaltsjahr 2009 für die Baumaßnahme „Innen- und Außensanierung der Aussegnungshalle in Breitenbrunn, OT Antonsthal“
Der Gemeinderat Breitenbrunn beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 85,4 TEUR und die Reduzierung des Eigenanteils in Höhe von 44,9 TEUR für die Baumaßnahme „Innen- und Außensanierung der Aussegnungshalle in Breitenbrunn, OT Antonsthal“ im Rahmen der Umsetzung des Konjunkturpaketes II.

Finanzierungsübersicht:	
beantragte Fördermittel	165,3 TEUR
Eigenanteil	55,1 TEUR
Gesamtkosten	220,4 TEUR

Fortschreibung der Kommunalen Finanzplanung 2008 bis 2012, des Investitionsprogramms 2009 bis 2012 auf Grund der vier veranschlagten Infrastrukturmaßnahmen nach VwV KommInfra 2009 entsprechend der am 19.02.2009 beim LRA Erzgebirgskreis Annaberg-Buchholz eingereichten Prioritätenliste für Bildungs- und Infrastruktur im Rahmen der Umsetzung des Konjunkturpaketes II und weiterer absehbarer Veränderungen im Haushaltsplan 2009 der Gemeinde Breitenbrunn
Der Gemeinderat Breitenbrunn beschließt die in der Anlage beigefügte fortgeschriebene Kommunale Finanzplanung 2008 bis 2012, das Investitionsprogramm 2009 bis 2012 auf Grund der vier veranschlagten Infrastrukturmaßnahmen nach VwV KommInfra 2009 entsprechend der am 19.02.2009 beim LRA Erzgebirgskreis Annaberg-Buchholz eingereichten Prioritätenliste für Bildungs- und Infrastruktur im Rahmen der Umsetzung des Konjunkturpaketes II und weiterer absehbarer Veränderungen im Haushaltsplan 2009 der Gemeinde Breitenbrunn.

Bauangelegenheiten

Kawlath, Tobias OT Antonsthal	Neubau eines Parkplatzes für 30 PKW, Talstraße	Zustimmung des Gemeinderates
Bach, Jörg und Sybille Breitenbrunn	Anbau an Eigenheim Wintergarten, Flurst. 1190/1 Gem. Breitenbrunn	Zustimmung des Gemeinderates
Albert, Benjamin Venusberg	Antrag auf Verlängerung Umnutzung Scheune zum Wohnhaus, Flurst. 324/1 Gem. Breitenbrunn	Zustimmung des Gemeinderates

Sonstiges/Informationen/Einwohnerfragestunde

**** Information „Vorläufige Jahresrechnung 2008 Gemeindehaushalt“***

Die Kämmerin informierte über die „vorläufige Jahresrechnung 2008“ des Haushaltes der Gemeinde Breitenbrunn per 12.03.2009.
Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 5.674.295,20 Euro ab.
Dem Vermögenshaushalt können aus dem Verwaltungshaushalt laut vorläufiger Jahresrechnung 1.107.377,89 Euro zugeführt werden.
Der Vermögenshaushalt schließt in den Einnahmen mit 2.943.647,44 Euro ab.
Im Vermögenshaushalt ergeben sich Haushalteinnahmereste (HER) in Höhe von 3.333,32 Euro und Haushaltausgabereste (HAR) in Höhe von 143.348,12 Euro.
Der allgemeinen Rücklage können lt. vorläufiger Jahresrechnung 188.132,80 Euro zugeführt werden. Zum 31.12.2008 beträgt der vorläufige Stand der Rücklage 1.586.127,10 Euro.

**** Information SG Liegenschaften „Zwangsversteigerung Flurst. 1130/12 Breitenbrunn“***

Bürgermeister Fischer informierte kurz über die Zwangsversteigerung der Brachfläche 1130/12 Gem. Breitenbrunn im Bereich Wohnpark Breitenbrunn und die damit im Zusammenhang stehende Möglichkeit des Erwerbs dieser Grundstücksfläche durch die Gemeinde Breitenbrunn. Der Gemeinderat beauftragte den Bürgermeister, diesbezüglich vorerst unverbindliche Gespräche zu führen.

****Information „Kaufangebot Postgebäude Breitenbrunn“***

Abschließend erfolgte seitens des Bürgermeisters noch eine kurze Information über die gemeinsame Zusammenkunft mit dem Servicebeauftragten der Deutschen Post AG, dem Bürgermeister und Mitarbeitern der Gemeinde Breitenbrunn in Vorbereitung der geplanten Instandsetzung des gemeindeeigenen Parkplatzes (Bereich ehemaliges Postamt).
Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung stand die Thematik der Sanierung, Modernisierung bzw. Veräußerung der kommunalen Wohnungsbestände durch Vorlage von Varianten durch die Gemeindeverwaltung zur Diskussion.

Fischer
Bürgermeister

Gemeindeverwaltung Breitenbrunn (DS) Erzgebirge

Allgemeines

Kulturangebot

Zeitraum 17. bis 25. April 2009

17.04.2009

19.00 Uhr Hutzenohmd in der Grundschule Rittersgrün
EZV Rittersgrün e. V.
F. Bleyl, Tel. 037757/18886

19.00 Uhr Mitgliederversammlung im Hexenhäusel
EZV Breitenbrunn e. V.

18.04.2009

Frühlingswanderung - Heimatverein Silberwäsche Antonsthal e. V.
"Gruppe Wandern"
H. Schlegel, Tel. 03774/21577

08.30 Uhr Arbeitseinsatz am Hexenhäusel
EZV Breitenbrunn e. V.

25.04.2009

10.00 Uhr Pflanzaktion der KG "Waldameisen" zum Tag des Baumes "Bergahorn"
Standort: Buswendeschleife an der Kirche
EZV Breitenbrunn e. V.

Wanderung - EZV Erlabrunn/Steinheidel e. V.
P. Schulze, Tel. 03773/885839

ProChrist

ProChrist 2009 geht weiter!

Im Leben als Christ ist es eines der wichtigsten Dinge, Schritte im Glauben zu tun. Dass Sie auf Gottes Reden reagieren, ist nicht nur der Schlüssel zu einem lebendigen Verhältnis gegenüber Gott, sondern auch zu einem erfüllten und frohen Leben.
Damit das gelingen kann, möchten wir Sie auch nach ProChrist unterstützen und begleiten.

Wir wollen Sie zu einer Veranstaltungsreihe einladen, in der Sie weiterhin Antworten und Anregungen zum Glauben an Jesus Christus bekommen können. Die Veranstaltungsreihe findet vom 08.04.09 bis zum 20.05.09 (mittwochs) jeweils 19.30 Uhr im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft Breitenbrunn, Zur Gärtnerei 8, statt.

Ansprechpartner:
Tobias Wachsmuth, Silberweg 25, 08359 Breitenbrunn, Tel. 037756/1381.

AOK Plus
Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen

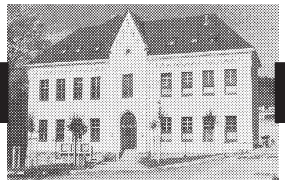
„TigerKids“ leben gesünder

Weitere 95 Kitas steigen 2009 in Sachsen und Thüringen in AOK-Projekt ein

Die Ernährungs-Lok fährt mit Volldampf weiter. Das 2007 ins Leben gerufene AOK-Präventionsprojekt „Tigerkids“ wird mittlerweile in rund 500 Kindergärten zwischen Eisenach und Zittau umgesetzt. In diesen Tagen fällt der Startschuss in zahlreichen weiteren Einrichtungen. In Sachsen steigen 2009 insgesamt 50 Kitas neu ein, in Thüringen 45. Ziel des Projektes ist es, den Kleinen zwischen drei und sechs Jahren spielerisch richtiges Ernährungs- und Bewegungsverhalten im Kindergartenalltag zu vermitteln. Hierbei werden die Familien aktiv einbezogen.

„Die Kinder sollen mehr frisches Obst und Gemüse statt kalorienreicher Nahrungsmittel essen, mehr Wasser, ungesüßten Tee und Saftschorle als Durstlöscher trinken statt energiereicher Softdrinks und gezuckerter Getränke“, erläutert AOK-Experte Wolfgang Bauer. „Sie sollen ein gesundes Frühstück mit in die Kita bringen und sich täglich mindestens eine Stunde bewegen.“
Mit Hilfe einer Tigerhandpuppe und eines Holzzuges lernen die Kinder spielerisch die sieben Lebensmittelgruppen einer gesunden Ernährung kennen. Mit Gemüse und Obst werden die ersten beiden Waggons gefüllt. In den letzten landen die Nahrungsmittel, die nicht zu häufig auf dem Speiseplan stehen sollten. Die Tigerhandpuppe beurteilt die mitgebrachten Pausenbrote der Kinder und beteiligt sich an vielen Bewegungsspielen.
Das Projekt der AOK PLUS beeinflusst das Ernährungsverhalten positiv, es sorgt für gesündere, fittere und ausgeglichenere Kinder. Das haben Studien wiederholt belegt. Mit „TigerKids“ erhalten die Kinder unabhängig vom sozialen Umfeld die Chance, sich optimal zu entwickeln.
Entwickelt wurde „TigerKids“ von der Stiftung Kindergesundheit, die das Programm in einer Pilotphase in Bayern getestet hat. Projektpartner war dabei auch das bayerische Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit.

Breitenbrunn



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:

am 08.04.2009	
Frau Elfriede Schuller	zum 90. Geburtstag
Frau Lisa Schindler	zum 82. Geburtstag
Herrn Heinz Lohr	zum 81. Geburtstag
am 09.04.2009	
Frau Christa Baum	zum 85. Geburtstag
Frau Isabella Bock	zum 71. Geburtstag
am 11.04.2009	
Frau Irene Beyer	zum 83. Geburtstag
Frau Margot Duus	zum 81. Geburtstag
Herrn Lothar Fischer	zum 71. Geburtstag
am 12.04.2009	
Frau Else Hischke	zum 89. Geburtstag
Frau Leonore Stöckert	zum 86. Geburtstag
am 14.04.2009	
Frau Irene Schmidt	zum 80. Geburtstag
Herrn Christoph Müller	zum 79. Geburtstag
Frau Rosemarie Riedel	zum 73. Geburtstag
Frau Helga Opp	zum 72. Geburtstag
am 15.04.2009	
Frau Anni Wagner	zum 75. Geburtstag
Frau Regine Haustein	zum 70. Geburtstag
am 16.04.2009	
Frau Christa Golisch	zum 70. Geburtstag
am 17.04.2009	
Herrn Heinz Müller	zum 93. Geburtstag
am 18.04.2009	
Frau Ursula Kühnscherf	zum 78. Geburtstag
Herrn Christoph Riedel	zum 74. Geburtstag
am 19.04.2009	
Frau Inge Beyreuther	zum 83. Geburtstag
Herrn Günther Kühnscherf	zum 82. Geburtstag
Frau Ursula Schart	zum 79. Geburtstag
am 20.04.2009	
Frau Elly Kunze	zum 94. Geburtstag
Frau Liane Fierdel	zum 82. Geburtstag
Herrn Lothar Ladewig	zum 70. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Breitenbrunn

Freitag, 17.04.2009
18.00 -
21.00 Uhr Übung Techn. Hilfeleistung praktisch
V.: D. Richter

Donnerstag, 30.04.2009
16.00 -
01.00 Uhr Höhenfeuer
V.: Ortswehrleiter

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn

Gottesdienste

Gründonnerstag, 09.04.2009
20.00 Uhr Andacht mit Feier des Heiligen Abendmahles
Karfreitag, 10.04.2009
15.00 Uhr Passionsspiel „Simon von Kyrene“
Ostersonntag, 12.04.2009
09.30 Uhr Festgottesdienst mit Wandelabendmahl
Kindergottesdienst
10.45 Uhr Gottesdienst in Erlabrunn
Ostermontag, 13.04.2009
09.30 Uhr Festgottesdienst
Sonntag Quasimodogeniti
Gottesdienst mit der Einführung von Annegret Pilz in den Prädikantendienst
Kindergottesdienst

Veranstaltungen

Junge Gemeinde	jeden Dienstag	19.00 Uhr
Bibelgebetskreis	jeden Mittwoch	20.00 Uhr
Bibelstunde im Unterdorf	Mittwoch, 22.04.2009	13.45 Uhr
Mutti-Kind-Treff	Donnerstag, 09.04.2009 im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft	09.00 Uhr
After-eight-Kreis	Dienstag, 21.04.2009	19.30 Uhr
Frauendienst	Dienstag, 21.04.2009	15.00 Uhr
Pflegeheim Breitenbrunn	Dienstag, 14.04.2009	15.45 Uhr

Kirchenmusikalische Kreise

Vorkurrende	jeweils freitags (außer in den Ferien)	15.30 Uhr
Kurrende	jeweils freitags (außer in den Ferien)	16.30 Uhr
Flötenkreis	jeweils donnerstags (außer in den Ferien)	17.30 Uhr
Instrumentalkreis	jeweils mittwochs	18.15 Uhr
Jugendchor	jeweils freitags	18.30 Uhr
Kirchenchor	jeweils donnerstags	19.30 Uhr

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Breitenbrunn

Mittwoch, 08.04.09
06.00 Uhr Gebetstreff
14.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 - 8
19.30 Uhr Passionsandacht in der EmK
Freitag, 10.04.09
09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Karfreitag
Sonntag, 12.04.09
09.00 Uhr Osterfestgottesdienst und Kinderbegegnung
Montag, 13.04.09
Osterspaziergang der Jugend, Zeit wird vereinbart
Dienstag, 14.04.09
15.45 Uhr Gottesdienst im AWO-Pflegeheim
Mittwoch, 15.04.09
06.00 Uhr Gebetstreff
19.30 Uhr Bibelstunde
Freitag, 17.04.09
18.30 Uhr Jugendchor im Pfarrsaal
Sonntag, 19.04.09
09.00 Uhr Gottesdienst und Kinderbegegnung
Montag, 20.04.09
15.00 Uhr Seniorenkreis
16.00 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 - 4
Mittwoch, 22.04.09
06.00 Uhr Gebetstreff
Donnerstag, 23.04.09
19.30 Uhr Alphornbläser Lorenz Schwarz in Antonsthal

Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn

Zur Gärtnerei 8

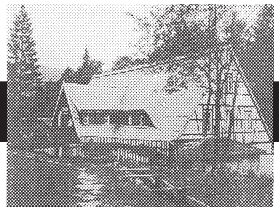
Mittwoch, 08.04.09
19.30 Uhr ProChrist-Glaubenskurs
19.30 Uhr Allianz-Passionsandacht in der EmK
Donnerstag, 09.04.09
09.00 Uhr Mutti-Kind-Kreis
18.30 Uhr Jugendbibelstunde des EC
Freitag, 10.04.09 - Karfreitag
09.00 Uhr Andacht zum Sterben Jesu Christi (mit Abendmahl)
Sonntag, 12.04.09 - Ostersonntag
06.30 Uhr Familien-Gemeinschaftsstunde zur Auferstehung Jesu Christi (mit gemeinsamem Frühstück)
Dienstag, 14.04.09
19.30 Uhr Männerstunde
20.30 Uhr Gemischter Chor
Mittwoch, 15.04.09
19.30 Uhr Frauenstunde
19.30 Uhr ProChrist-Glaubenskurs
Donnerstag, 16.04.09
18.30 Uhr Jugendbibelstunde des EC

Freitag, 17.04.09
20.00 Uhr Posaunenchor
Sonntag, 19.04.09
10.30 Uhr Sonntagsschule
18.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Dienstag, 21.04.09
19.30 Uhr Bibelstunde
20.30 Uhr Gemischter Chor

„Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren gehen, sondern das ewige Leben haben."
Jesus Christus

OT Antonsthal/Antonshöhe



Allgemeines

Ortsfeuerwehr Antonshöhe

Freitag, 17.04.2009
18.00 -
21.00 Uhr Technische Hilfeleistung
V.: U. Schneider
M. Stieger

Donnerstag, 30.04.2009
15.00 -
18.00 Uhr Vorbereitung Höhenfeuer
18.00 -
01.00 Uhr Höhenfeuer Clubhausplatz

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Antonsthal

Mittwoch, 08.04.09
14.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 - 8 in Breitenbrunn
19.30 Uhr Passionsandacht in der EmK
Freitag, 10.04.09
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Karfreitag
Sonntag, 12.04.09
07.00 Uhr Osterfestgottesdienst und Osterfrühstück
Montag, 13.04.09
Osterspaziergang der Jugend, Zeit wird vereinbart
Dienstag, 14.04.09
09.00 Uhr Gebetskreis
19.30 Uhr Gemischter Chor
Mittwoch, 15.04.09
19.15 Uhr Posaunenchor
20.15 Uhr Männerchor
Donnerstag, 16.04.09
19.30 Uhr Bibelstunde
Freitag, 17.04.09
18.30 Uhr Jugendchor in Breitenbrunn
Sonntag, 19.04.09
10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
19.30 Uhr Ehepaarkreis in Schwarzenberg
Montag, 20.04.09
16.00 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 - 4 in Breitenbrunn
19.30 Uhr Jugendtreff in Antonsthal
Dienstag, 21.04.09
19.30 Uhr Gemischter Chor
Mittwoch, 22.04.09
19.15 Uhr Posaunenchor
20.15 Uhr Männerchor
Donnerstag, 23.04.09
19.30 Uhr Alphornbläser Lorenz Schwarz

Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

Mittwoch, 08.04.2009
19.30 Uhr Passionsandacht in der Ev.-meth. Kirche
Freitag, 10.04.2009 (Karfreitag)
10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst
Sonntag, 12.04.2009 (1. Ostertag)
09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde
Donnerstag, 16.04.2009
19.00 Uhr Frauenstunde
Freitag, 17.04.2009
19.30 Uhr Jugendkreis
Sonntag, 19.04.2009
09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde

OT Erlabrunn/Steinheidel

Allgemeines

Mehr Licht – mehr Sicherheit

Dass mehr Licht mehr Sicherheit bedeutet, werden die älteren Bürger oder die, die im Schichtdienst tätig sind, gern bestätigen. Besonders der zweiten Gruppe ist sicher aufgefallen, dass seit Anfang Dezember letzten Jahres auch in den Nachtstunden bis zum Morgen alle Straßenlampen leuchten. Es gibt also bei uns in Erlabrunn und Steinheidel keine so genannte „Nachtabsenkung“ mehr.
In diesem Jahr wird sich in Sachen Straßenbeleuchtung aber noch mehr tun. So beschloss der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung am 09.03.2009 die Finanzierung zur „Errichtung einer Straßenbeleuchtung entlang der S 272 in Breitenbrunn/OT Erlabrunn“. Die geplante Beleuchtung beginnt in Höhe der Brücke über das Schwarzwasser am Beginn der Ortsdurchfahrt Carolathal bis zum Weg zur Kläranlage im OT Erlabrunn, das ist eine Strecke von rund 1200 m. Die Gesamtkosten sind mit 70.300 Euro veranschlagt, die sich aus 50.200 Euro Fördermitteln und einem Eigenanteil der Gemeinde von 20.100 Euro zusammensetzen.
Zur letzten Sitzung des Gemeinderates 2008 wurde vom Ortschaftsrat die Notwendigkeit einer Beleuchtung entlang des Graupnerweges zur Sprache gebracht. Am Graupnerweg vom Abzweig Krankenhaus Kliniken Erlabrunn gGmbH bis zum Sportplatz Erlabrunn soll die Verkehrssicherheit durch die Errichtung einer Straßenbeleuchtung erhöht werden. Dieses Teilstück des Graupnerweges wird durch Kraftfahrer wie durch Fußgänger genutzt, wobei letztere in der Dunkelheit besonders gefährdet sind. Die Gesamtkosten dieser Maßnahmen betragen 37.100 Euro, nach Abzug von 26.500 Euro beantragter Fördermittel verbleibt ein Eigenanteil der Kommune von 10.600 Euro. Auch diese Finanzierung wurde vom Gemeinderat beschlossen. Im Koordinierungskreis Zukunft Westerzgebirge e. V. wurden die Maßnahmen vorgestellt und bestätigt. So können wir in Erlabrunn im Jahr 2009 auf „Lichtblicke“ im wahrsten Sinne des Wortes hoffen.

Anne-Bärbel Schulze
Ortsvorsteherin

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Erlabrunn gratulieren ganz herzlich folgenden Bürgern zu ihrem Geburtstag:

am 17. April
Frau Elfriede Schönberg zum 80. Geb.

am 18. April
Herrn Horst Korb zum 81. Geb.

am 19. April
Herrn Lothar Hofmann zum 84. Geb.

am 20. April
Herrn Joachim Hübel zum 77. Geb.

Ortsfeuerwehr Erlabrunn

Freitag, 17.04.2009
18.00 - 21.00 Uhr Ausbildung hydraul. Rettungsgeräte
V.: OFw Breitenbrunn

Donnerstag, 30.04.2009
15.00 - 18.00 Uhr Absicherung Höhenfeuer
V.: M. Franz
Versorgungstrupp

Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirchgemeinde Erlabrunn

Ostersonntag, 12. April
10.45 Uhr Festgottesdienst

Jeden Freitag
18.30 Uhr Andacht im „Raum der Stille“ im Klinikum Erlabrunn

Vereinsnachrichten

Erzgebirgszweigverein Erlabrunn/Steinheidel e. V.

Die Holzstoff- und Lederpappenfabrik Carolathal bei Breitenbrunn/Sachsen

Am 27. März lud der EZV Erlabrunn/Steinheidel e. V. wieder zu einer Veranstaltung ein, die sich mit der Geschichte unserer näheren Umgebung befasste. Nachdem

die Heimatfreunde des EZV in geheimer Wahl ihre Kandidaten für die Gemeinde- und Ortschaftsratswahl bestimmt hatten, war die Veranstaltung öffentlich. Der „Staahaadler Aff“ war gut gefüllt, immerhin waren 49 Heimatfreunde und Gäste der Einladung gefolgt. Dass der EZV solche Veranstaltungen öffentlich gestaltet, ist eine gute Sache. Die rege Teilnahme ist der Beweis.

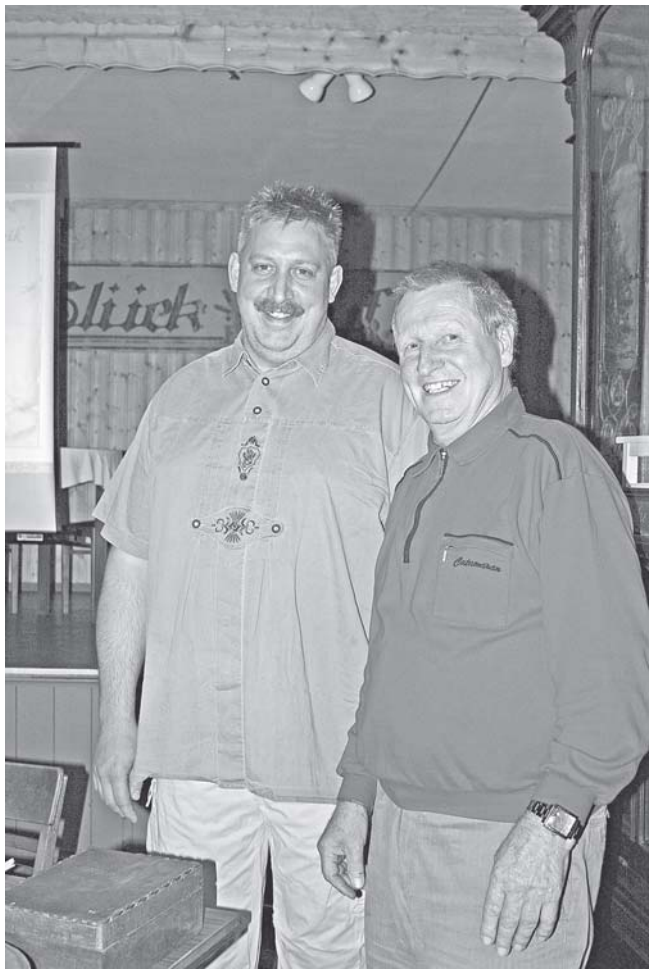
Herr Tobschall bei seinem Vortrag.

Viele ehemalige „Pappenwerker“ hörten den Ausführungen von Herrn Tino Tobschall interessiert zu, und es kam immer wieder zu lebhaften Diskussionen. Ein größeres Lob hätte Herr Tobschall nicht bekommen können, zeigte sein Vortrag doch, dass die Geschichte von großem Interesse ist. Viele Lichtbilder untermauerten seine Ausführungen. Tino Tobschall (als Koch im „Aff“ bekannt) hat sich die Geschichte Steinheidels schon seit einiger Zeit zum Hobby gemacht. Bisher vergessene oder nicht bekannte Details stöberte er sehr zeitaufwändig in Archiven, alten Fotoalben, Gesprächen und selbst auf dem Dachboden wieder auf. Es ist hoch zu werten, dass so ein Teil unserer Regionalgeschichte erhalten bleibt. Super, Tino!
Im Vortrag erfuhren wir von den Gründungen der Holzschlifffabriken ab Mitte des 18. Jahrhunderts. Carolathal begann mit der Produktion 1884. Vom Bau des Kunstgrabens als technische Meisterleistung bis zur Erklärung der vermutlichen Namensgebung von Carolathal waren auch Einzelheiten rund um das Werk zu erfahren. Eine wechselvolle Geschichte folgte bis zur Umsiedlung des Zwickauer Werkes von Herrn Adolf Goetze 1922 nach Carolathal.

Originalschild der Carolathaler Fabrik.

Modernisierungen und Anbauten um und am Werk sowie der Bau von Wohnhäusern im unteren Steinheidel schlossen sich an. Die Bedeutung der Pappenfabrik für unsere Region wurde von Herrn Tobschall aufgezeigt. Viele der Anwesenden kannten die Familie Goetze noch persönlich oder erkannten Verwandte, Freunde oder sich selbst als Kind auf den Fotos wieder. Die Ausführungen endeten mit dem Tod Adolf Goetzes im Jahre 1950.

Nach dem 90-minütigen Vortrag wurde noch lange diskutiert.



Der EZV Vorsitzende bedankt sich bei Tino Tobschall.

Der EZV Erlabrunn/Steinheidel e. V. möchte auf diesem Wege Herrn Tino Tobschall nochmals recht herzlich für die kurzweilige Geschichtsstunde danken. So ist Geschichte interessant und lebendig.

Anne-Bärbel Schulze
Im Auftrag des EZV Erlabrunn/Steinheidel

Mundartecke

Usterwasser

Früher, wu de Leit noch ewingk aberglaibisch warn (heit aah noch?), warsch Mode, doss besonnersch gunge Maad Usterwasser huln gange sei. Am Besten vo enn Bach unner ner Brück, wu Leichn drüber getrogn wurn. Dos wär besonnersch wirksam, hilft gegn allerhand Gebraachen, macht schiene glatte Haut, wär gut in dr Pubertät, wie's of hoch-deitsch haaßt. Do dos aber mit denn Bach nett überol gieht, wurn aah klaane Bachle un Qualln aufgesucht, wu besonnersch klares un raanes Wasser fließt.
Aber nu aafach hiegiehe un Wasser eischöppen, gieht nett. Do is allerhand ze beachten. Zun Ustersunntig gieht's früh in dr vierten Stund, langk fürn Sonneaufgang, naus, un wos is Wichtigste is, mr muß de Gusch halten, nischt sogn, net reden, bis mr zur Stub wieder nei is, sist ward aus denn Wasser Plapperwasser.
De Erika wollt siech aah emol Usterwasser huln. Se hatt's garnet weit, brauchet bluß is Bargel nunner zu ner klaren Quall, aber die war an schwarzen Loch, wu's meitog ewingk spuken tät. Zen Ustertog früh üme Viere rimm isse mit bubernden Harzen ne Bargel no. Se horchet arscht ewingk, ob nischt käm, un wollt gerod eischöppen, do häret se of dr Stroß Schriet näher kumme. Vor Angst schlotternd hot se siech in de Fichtle versteckt. 'S warn aber bluß de Irma un ihr gruße Schwaster, de Marianne, vorn aus de Hüttenhaiser.
De Irma hat ihr gruße Schwaster ne Obnd vierhaar gebattelt mietzegiehe, wall se Angst hatt ella zun Schwarzen Loch. Weil de Irma wingk e Maargusch war, hot'r ihr Schwaster eigetrichtert, ja ihre Breigusch ze halten, bis se drhaam wieder zr Tür nei sei. De Irma hot's aah versprochen, se brauchet doch dos Wasser waagn dr Schiehaat.
Wu die zwee Maad fort un de Luft wieder raa war, kam de Erika wieder aus de Fichtle raus, machet ihr Krügel voll Usterwasser un laut ne Bargel wieder nauf.
Die zwee Maad warn wieder drhaam akumme, do gucket ubn zenn Fanster dr klaane Bruder raus un freget ganz verschlofen, wu kommt ihr dä mitten in dr Nacht haar? De Irma saht: vun Usterwasser huln. Se hatt's noch garnet richtig raus, do haanet ihr de Marianne ne Faunz nei, doß's Krügel mit'n Wasser aus dr Hand floch un dos itze wertluse Wasser in Gros floß. Du alte Latschgusch, mit dir gieh ich nimmeh, moch doch dei Gusch aussaah wie e Reibeisen, hätt iech aah noch zwee Stund schlofen kenne. De Irma heilet Rotz ze Wasser. Aber se is aah uhne Usterwasser e schiene Mad worn. Aber ob se in spötern Gahrn mol allaa föder ist, hob iech net drfahrn.

Gotthard Lang

OT Rittersgrün / Tellerhäuser

Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Rittersgrün und Tellerhäuser gratulieren folgenden Bürgern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:

am 9. April
Frau Adele Kahl — zum 88. Geb. OT Tellerhäuser

am 14. April
Herrn Siegfried Seltmann — zum 80. Geb.

am 15. April
Frau Anita Georgi — zum 79. Geb.
Frau Christa Mothes — zum 76. Geb.

am 16. April
Frau Marianne Ziegler — zum 87. Geb.
Frau Anneliese Hennig — zum 72. Geb. OT Tellerhäuser

am 17. April
Frau Marita Weigel — zum 76. Geb.
Herrn Harald Uhlig — zum 75. Geb.
Frau Katharina Fritzsch — zum 73. Geb.
Herrn Ralf Uloth — zum 72. Geb.

am 18. April
Frau Hannelore Täubner — zum 74. Geb.

am 20. April
Herrn Manfred Escher — zum 79. Geb.
Herrn Helmut Lang — zum 72. Geb.
Frau Ria Löscher — zum 72. Geb.

am 21. April
Herrn Franz Kraus — zum 83. Geb.
Herrn Heinrich Reißmann — zum 70. Geb.

Ortsfeuerwehr Rittersgrün

Freitag, 17.04.2009
19.00 - 21.00 Uhr Grundübung Gruppe und Staffel
V.: T. Grunert
T. Schubert

Donnerstag, 30.04.2009
15.00 - 18.00 Uhr Vorbereitung Höhenfeuer
V.: Ortswehrleitung

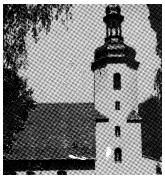
Ortsfeuerwehr Tellerhäuser

Dienstag, 16.04.2009
16.00 -
20.00 Uhr Löschteichsäuberung
V.: Ortswehrleitung

Dienstag, 21.04.2009
19.00 -
21.00 Uhr Gruppe und Staffel im Löscheinsatz (praktisch)
V.: Gruppenführer

Donnerstag, 30.04.2009
16.00 -
01.00 Uhr Absicherung Höhenfeuer
V.: Ortswehrleitung

Kirchliche Nachrichten



Ev.-luth. Kirchgemeinde

Gründonnerstag, 9. April
19.30 Uhr gemeinsamer Sakramentsgottesdienst in Pöhla mit Erstabendmahl der Konfirmanden
Karfreitag, 10. April
09.30 Uhr gemeinsamer Sakramentsgottesdienst in Rittersgrün
15.00 Uhr Liturgische Feier zur Sterbestunde Jesu
Ostersonntag, 12. April
06.30 Uhr Osternachtsfeier mit anschließendem Osterfrühstück in Pöhla
10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst
Ostermontag, 13. April
09.30 Uhr gemeinsamer Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis in Rittersgrün
Mittwoch, 15. April
15.00 Uhr Frauendienst
Freitag, 17. April
18.45 Uhr Probe des Jugendchores in Rittersgrün - Termin für Neueinsteiger
Sonntag, 19. April
08.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden 2009
10.00 Uhr Sonntagsschule
Montag, 20. April
15.00 Uhr Kinderstunde Klassen 1 und 2
19.30 Uhr Mütterdienst

Wöchentliche Veranstaltungen

montags	17.00 Uhr	Konfirmandenunterricht Klasse 8
dienstags	19.30 Uhr	Kirchenchor
mittwochs	19.30 Uhr	Posaunenchor
donnerstags	16.00 Uhr	Vorkonfirmandenunterricht Klasse 7
freitags	20.00 Uhr	Junge Gemeinde

Peter Hahne:
„Nicht nur die Überzeugung - nie wieder Krieg! - sei eine Lehre aus dem Zweiten Weltkrieg gewesen, sondern auch: - nie wieder eine Gesellschaft ohne Gott! Auf diese Grundüberzeugung gelte es sich neu zu besinnen.“

Kirchliche Veranstaltungen in Tellerhäuser bei Familie Kaufmann:

freitags
19.00 Uhr Bibelstunde
Ostersonntag, 10. April
10.00 Uhr Osterfestgottesdienst mit Singeteam im Dorfhaus
Thema: „Ein Toter steht auf“, zugleich Kinder-GD.
Sonntag, 19. April
09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde
Montag, 20. April
19.00 Uhr Vorbereitungskreis zur Evangelisation vom 3. bis 13. September in Tellerhäuser

Am 15. April findet um 20.00 Uhr der Hauskreis bei Familie Michael Kaufmann statt.

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün

Mittwoch, 08. April
17.30 Uhr Kinderbibelkreis
19.30 Uhr Bibelstunde
Sonnabend, 11. April
19.00 Uhr EC Jugendstunde
Sonntag, 12. April
06.00 Uhr Auferstehungsfeier mit anschließendem Osterfrühstück

Sonntagsschule Rittersgrün
Jesus liebt Kinder
100 Jahre

Kindernachmittag am 15.04.
von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Wir wollen gemeinsam singen, spielen, basteln
und natürlich Ostereier suchen.

Mittwoch, 15. April
19.30 Uhr Bibelstunde
Sonnabend, 18. April
19.00 Uhr EC Jugendstunde
Sonntag, 19. April
10.00 Uhr Sonntagsschule
19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Rittersgrün

Freitag, 10.04.09
15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Karfreitag
Sonntag, 12.04.09
10.15 Uhr Osterfestgottesdienst
Dienstag, 14.04.09
19.30 Uhr Bibelstunde
Sonntag, 19.04.09
09.00 Uhr Gottesdienst
Montag, 20.04.09
15.00 Uhr Seniorenkreis in Breitenbrunn
Donnerstag, 23.04.09
19.30 Uhr Alphornbläser Lorenz Schwarz in Antonsthal

Vereinsnachrichten

Seniorenverein Rittersgrün e. V.

Veranstaltungen April 2009

Dienstag, 07.04.09
Vereinszimmer
15.00 Uhr Hallo, wir feiern Geburtstag
Alle Geburtstagsjubilare der Monate Januar bis März 2009 sind recht herzlich zum Geburtstagskaffee sowie alle Vereinsmitglieder eingeladen. Wir freuen uns sehr darauf, auf den ehemaligen Pfr. Schäfer aus Breitenbrunn begrüßen zu dürfen, herzlich willkommen.

Höhenfeuer
Am Donnerstag, dem 30.04.09, 15.00 Uhr, findet in der Antonshöhe Hephatha das Höhenfeuer statt. Wir laden herzlich ein.

Beratung über Veranstaltungskalender 2009

Am Donnerstag, dem 12.03.2009, hatte Ortsvorsteher Frank Siegel alle Vereinsvorsitzenden, Ortspfarrer, Leiterin der Grundschule und der Kindertagesstätte Rittersgrün zu einer gemeinsamen Beratung in den Vereinsraum der Schulturnhalle eingeladen.

Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 20.00 Uhr

Zur Beratung konnten Vertreter der Partnergemeinde Nova Role, Stellvertr. Bürgermeister Herr Cinegr mit Ehefrau und Herr Frantisek Schlosser, Stadtrat und Vorsitzender des Bauausschusses der Stadt, herzlich begrüßt werden.
Nach der Begrüßung durch Ortsvorsteher Frank Siegel erläuterte der Leiter des Fremdenverkehrsamtes Hans-Jürgen Knabe den inzwischen vorliegenden Veranstaltungsplan der Gemeinde Breitenbrunn. Er wurde erstmals speziell für ausgewählte Veranstaltungen in deutscher und tschechischer Sprache erstellt.

So steht das Jahr 2009 ganz im Zeichen der Jubiläumskirchweih, **„450 Jahre St. Christoporuskirche“,** welche neben mehreren im Kirchenjahr stattfindenden Veranstaltungen in der Hauptsache vom 28.08. bis 31.08.2009 mit einer Art Festwoche ihren Höhepunkt haben wird. Nähere Einzelheiten werden dazu noch bekannt gegeben.

16.05.2009 - Blasmusikfestival in Nova Role
Die Vertreter der Partnergemeinde Nova Role luden dazu alle Einwohner der Gemeinde Breitenbrunn herzlich ein. Beginn der Veranstaltung ist 10.00 Uhr mit einem Umzug der Kapellen durch die Stadt. Anschließend wird es zum Auftritt einzelner Kapellen auf der Festbühne am großen Badesee kommen. Nach 14.00 Uhr wird es zum so genannten „Neurohlauer - Rumpel“ zum Auftritt von zehn tschechischen Swing- und Country-Kapellen kommen.

Am 23.05.2009 wird eine Seniorengruppe aus Nova Role auf Einladung des Seniorenvereins Rittersgrün e. V. nach Rittersgrün kommen.

Herr Cinegr stellte anschließend eine der größten jährlichen Veranstaltungen - das **„Jägerfest“ in Nova Role** vor. Es wird mit so genannten „Jägerfestspielen“ vom 12. bis 17. Juni 2009 stattfinden.
Zum Hauptveranstaltungstag, dem 13.06.2009, wird es unter anderem einen Festumzug geben, an dem sich neben den Forstbetrieben Horni Blatna und Kladska die Jägervereine aus Karlsbad, Sokolov und Eger beteiligen. Dazu werden jetzt schon die Bürgerinnen und Bürger aus den Städten des Kaolinverbundes aus Hirschau, Tirschenreuth, Schnaittenbach aus Bayern und aus Breitenbrunn herzlich eingeladen.

Unter dem Motto „Wunder der Natur“ wird es auch dieses Jahr wieder einen **Malwettbewerb** der Schüler der Grund- und Mittelschule geben. Gleichzeitig wird ein **Fotowettbewerb** zum gleichen Thema stattfinden. Am Fotowettbewerb können sich auch Erwachsene beteiligen.
Die Auswertung der Bilder wird bereits am 18. Mai 2009 um 16.00 Uhr im Restaurant „Hubert“ in Meziroli sein.
Die Arbeiten sollten bis 17. Mai 2009 im Fremdenverkehrsamt Rittersgrün abgegeben werden. Die Sieger werden am Samstag, dem 13.06.2009, im Laufe der Festveranstaltung in Nova Role bekannt gegeben und prämiert.

Zum 19. Bahnhofsfest (19.06. bis 21.06.2009) gab Herr Knabe einen Überblick über die bereits unter Vertrag stehenden Veranstaltungen. Neu wird 2009 sein, dass die

Betreibung des Festzeltes durch ein Privatunternehmen organisiert wird. Er bedankte sich dabei beim Vorsitzenden des Schützenvereins 1883 Rittersgrün e. V., Dr. Dieter Flemming, welcher mit seinen Vereinsmitgliedern die Betreibung des Festzeltes bisher jährlich durchgeführt hatte.

Dietrich Meyer, Vorstandsmitglied des Rittersgrüner Fuchsjagdvereins e. V., stellte anschließend das **Reit- und Springturnier beim so genannten Sommerfest in Depoltivice am 09.08.2009** vor und lud dazu ebenfalls alle interessierten Bürgerinnen und Bürger im Auftrag des tschechischen Partnervereins PEGAS herzlich ein.

Gleichzeitig gab er einen Ausblick auf die anstehende **feierliche Einweihung eines grenzüberschreitenden Reitweges am 10.10.2009** von Breitenbrunn – Halbemeile nach Depoltovice mit einer Strecke von 24 km. Dazu wird es noch nähere Bekanntmachungen geben.

Abschließend gab Frank Siegel einige allgemeine Informationen bekannt. Hierbei wurde von ihm besonders über das anstehende **Superwahljahr 2009** gesprochen. Er forderte besonders die Vereine auf, dass sich Vereinsmitglieder wieder als Wahlhelfer zur Verfügung stellen möchten.

Hans-Jürgen Knabe
Ltr. FVA

Erzgebirgszweigverein Rittersgrün

Jahreshauptversammlung beim EZV

Die Heimatfreunde des EZV Rittersgrün trafen sich am 20.03.09 in der Gaststätte Waldburg zu ihrer Jahreshauptversammlung. Die Zusammenkunft begann mit dem gemeinsamen Gesang des Liedes von Anton Günther „Deitsch un frei wolln mr sei!“

Ein Teil der Mitglieder des EZV Rittersgrün während der Jahreshauptversammlung 2009.

Als Versammlungsleiter fungierte Heimatfreund Dr. Günter Lang. Frank Bleyl, der Vorsitzende des EZV, konnte im Rechenschaftsbericht über die Arbeit im Jahr 2008 feststellen, dass die im Programm festgelegten Maßnahmen erfüllt wurden.
Als Höhepunkte im Vereinsleben verwies er auf die Einrichtung des Vereinsraumes in der Schule mit dessen Einweihung am 14.10.08. Dabei nannte er vielfältige Arbeiten durch die Vereinsmitglieder, um dem Raum ein gutes Aussehen zu verleihen.
Dazu gehörte das Verlegen von Laminat-Fußboden durch Joachim Blechschmidt und Erwin Ansorge, der Transport und das Aufstellen der Möbel u. a. Er nannte auch die beiden Sponsoren Bäckerei Georgi aus Pöhla und Heizungsbau Christian Neubert, die Möbel und einen Wasserboiler bereitstellten.
Während der Einweihung fand auch eine kleine Ausstellung über das Werk Kurt Viewegers statt, die anlässlich seines 100. Geburtstages im vergangenen Jahr von seinem Sohn Günter organisiert wurde. Weitere Höhepunkte im Vereinsleben waren die durchgeführten Wanderungen (siehe Bericht Wanderwart), der Lichtbildervortrag von Gerd Franze über das Wetter im Erzgebirge, ein Hutznabend mit Gerd Schlesingger und die Teilnahme von Frank Bleyl und Jana Wagner an der Abgeordnetenversammlung des Erzgebirgsvereins. Die Teilnahme von Mitgliedern an der Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag und zum Pyramidenanschieben sowie die Weihnachtsfeier wurden gleichfalls genannt.
Reinhart Heppner, der Wanderwart des EZV, berichtete über das Wandergeschehen 2008. Dabei konnte er auf 18 Wanderungen verweisen, bei denen insgesamt 180 Teilnehmer gezählt und 230 km zurückgelegt wurden. Dabei nannte er besonders die Teilnahme an 2 Wanderungen in Bischofsgrün (Fichtelgebirge), die Bahndammwanderung von Grünstädtel nach Rittersgrün, die Wanderung zum Spiegelwald, die Wanderung im Egertal, an der auch Wanderfreunde aus dem Fichtelgebirge teilnahmen, sowie die Jahresabschlusswanderung zum Hohen Rad.
Auch für das Jahr 2009 machte er Wandervorschläge, so zur Köhlerhütte Waschleithe sowie Wanderungen im Fichtelgebirge und im westlichen Vogtland.
Jana Wagner erstattete den Bericht des Kinder-Schnitzzirkels. So konnte sie berichten, dass bis zur Krankheit des Zirkelleiters Joachim Schramm 8 Kinder daran teilnahmen und dabei beachtenswerte Arbeiten schafften. Da nach dem Krankwerden von Joachim Schramm leider keine Hilfe durch Breitenbrunn bzw. vom EV erfolgte, verließ leider die Mehrzahl der Kinder den Zirkel. Jana Wagner sprach auch zur Arbeit des Klöppel-Zirkels. Die 11 Frauen des Zirkels kommen weiterhin alle 2 Wochen zusammen, gleichzeitig nehmen regelmäßig auch Nichtmitglieder an den Klöppelnachmittagen teil.
Zum Geschehen bei der Instandhaltung der Wanderwege sprach Frank Bleyl. Da der EZV gegenwärtig keinen Wegewart habe, würde die Arbeit in enger Zusammenarbeit mit dem Fremdenverkehrsamt durchgeführt. So hätten im vergangenen Jahr 2 zeitweilige Kräfte Schilder erneuert und Zwiesel gewechselt. Bezüglich eines Wanderweges zum Taubenfels müssten mit der tschechischen Seite noch Absprachen erfolgen.
In Vertretung des Kassenwartes berichtete Roswitha Blechschmidt über das Finanzgeschehen 2008. Schwerpunkt wäre dabei die finanzielle Absicherung der Schaffung des Vereinsraumes gewesen. Dafür wurden 800 Euro ausgegeben. In Absprache mit dem Bürgermeister konnte die Miete für den Raum um 50 % auf 15 Euro monatlich reduziert werden. Gleichfalls hätte die Gemeinde 50 % der Renovierungkosten übernommen. Zum Mitgliederstand wurde gesagt, dass der EZV gegenwärtig noch 34 Vollmitglieder und 12 Anschlussmitglieder habe.

Heimatfreund Dr. Günter Lang erstattete den Bericht der Revisionskommission. Er konnte auf eine vorbildliche Bank- und Kassenführung durch den Schatzmeister Joachim Blechschmidt verweisen. Verstöße bei der Finanzarbeit konnten nicht festgestellt werden. Rückstände bei den Mitgliedsbeiträgen bestehen keine.
Er empfahl den Mitgliedern, den Schatzmeister für seine Tätigkeit 2008 zu entlasten.
Zur anschließenden Diskussion sprachen 2 Mitglieder.
Reinhart Heppner sprach nochmals zu seinen Wandervorschlägen für 2008 und zur Sternwanderung zum Spiegelwald und zur evtl. Teilnahme an den Wandertagen in Zwönitz.
Gleichzeitig nannte er den hohen Altersdurchschnitt der EZV-Mitglieder als negativ für das Wandergeschehen. Alle Möglichkeiten zur Gewinnung neuer Mitglieder, besonders von Nachwuchs, müssten ausgeschöpft werden, so Reinhard Heppner.
Klaus Welter bestätigte in seinen Worten die gute Arbeit der beiden über das Fremdenverkehrsamt eingesetzten Kräfte bei der Instandhaltung der Wanderwege und Hinweisschilder. Leider wäre der Zwiesel am Postberg nicht richtig gesetzt worden, er verdecke ein Verkehrsschild.
Bezüglich der teilweise geringen Teilnahme älterer Vereinsmitglieder an Wanderungen machte er den Vorschlag, diese doch zukünftig mehr mit Fahrten bzw. dem Besuch bestimmter Sehenswürdigkeiten in der geplanten Wanderregion zu verbinden, da ältere Bürger oft keine größeren Strecken zu Fuß zurücklegen können. So könnte z. B. im Vogtland das Musikinstrumentenmuseum in Markneukirchen, das Raumfahrt-Museum in Rautenkranz, die Vogtlandarena in Klingenthal oder das Museum in Landwüst u. a. besucht werden, was mehr im Interesse der älteren Mitglieder liege. Eine evtl. Kombination Wandern - Besuch von Sehenswürdigkeiten wäre möglich. Die Mehrheit der älteren Vereinsmitglieder fand den Vorschlag gut. Der Vorstand des EZV sollte sich dazu positionieren.
Im nächsten Tagesordnungspunkt erfolgte die Bestätigung der abgegebenen Berichte und die Entlastung des Vorstandes, gleichzeitig wurde das vorliegende Arbeitsprogramm für 2009 beschlossen.
Im Schlusswort des Vorsitzenden kam nochmals zum Ausdruck, dass der Verein in den 18 Jahren seines Bestehens viel erreicht habe und dass der Name EZV im Ort etwas bedeute. Leider müssten an der gegenwärtigen Vereinsarbeit auf Grund der Altersstruktur Abstriche gemacht werden und es gelte, wie schon erwähnt, die Anstrengungen zur Mitgliedergewinnung zu erhöhen.
Bezüglich des evtl. zukünftigen Zusammengehens des EZV Rittersgrün mit dem EZV Breitenbrunn und der Ablehnung dieser angedachten Fusion durch einen Großteil der Mitglieder betonte Frank Bleyl, der Vorstand des EZV respektiere den Willen der Mitglieder. Daraus resultiere, dass der EZV solange wie möglich selbstständig bleibe und der Vorstand auch künftig seine ganze Kraft zur Gewährleistung der Vereinsarbeit einsetzen werde. Dies erfordere jedoch auch, dass alle Mitglieder sich aktiv, und das „aktiv“ wurde besonders betont, in die Vereinsarbeit einbringen müssen.
Die Jahreshauptversammlung wurde mit dem gemeinsamen Singen des „Feierabendliedes“ beendet. Dies war jedoch nicht symptomatisch für die Vereinsarbeit zu betrachten, sondern betraf die Zusammenkunft.

K. W.

19. Museumsbahnhofsfest 2009

Festvorbereitungen sind im vollen Gange

In der Zeit vom 19. bis 21. Juni 2009 wird wieder im Gelände des Sächsischen Schmalspurbahn-Museum Rittersgrün das 19. Museumsbahnhofsfest stattfinden. Die Vorbereitungen dazu laufen momentan auf Hochtouren. Das Fest wird dabei 2009 ganz im Zeichen der „120 Jahre Eisenbahngeschichte im Pöhlwassertal“ stehen, denn am 1. Juli 1889 wurde die ehemalige Schmalspurbahn Grünstädtel - Oberrittersgrün ihrer Bestimmung übergeben, die 82 Jahre durch das Pöhlwassertal fuhr.

Auch an den 200. Geburtstag des Dampflokomotivherstellers Richard Hartmann aus Chemnitz wird 2009 erinnert werden. Stolz ist man in Rittersgrün, dass man im Museum noch eine originale Hartmann-Schmalspur-Dampflokomotive der Bauart IV K, Baujahr 1912, und eine Dampflokomotive, Bauart VII K, der Firma Schwartzkopf aus Berlin, die ebenfalls einen der ältesten noch vorhandenen Kessel mit Baujahr 1910 aus den Hartmann-Werken in Chemnitz, spätere Sächsische Maschinenfabrik, besitzt und diese den hoffentlich recht zahlreichen Festbesuchern zeigen kann. Da das Sächsische Schmalspurbahn-Museum Rittersgrün als eine der bisher 55 Bahnstationen zur touristisch in Sachsen neu installierten „Dampfbahn-Route - Sächsische Schmalspurbahnen“ mit ihrem Sitz in Radebeul-Ost gehört, wird man auch hierbei in den Veröffentlichungen besondere Werbung für das Rittersgrüner Festwochenende deutschlandweit machen können.

Foto: H. Wunderlich

So wird eine ständige Ausstellung im Lokschuppen und eine Sonderausstellung im Güterboden des Museums

besonders an die Eisenbahnjubiläen des Jahres 2009 erinnern.
Neu entdeckte Fotos unserer ehemaligen Schmalspurbahn „Grünstädtel - Oberrittersgrün“ und diverse Sachzeugen werden diese Industriekultur wieder lebendig werden lassen.
Natürlich wird und soll das kommende Fest auch seinen traditionellen Volksfestcharakter weiter bewahren.
Am Freitag, dem 19.06.2009, wird besonders für die Jugend im Festzelt die Post abgehen. Der Festzeltbetrieb selbst wird übrigens erstmals in der Geschichte der Museumsbahnhofsfeste von einem privaten Betreiber organisiert.
So möchte es das Vorbereitungskomitee nicht versäumen, sich bei den Mitgliedern des Rittersgrüner Schützenvereins 1883 e. V. mit seinem Vorsitzenden Dr. Dieter Flemming an der Spitze herzlich für die bisherige Organisation und Betreibung des Festzeltes in den vielen Jahren einer stets guten und reibungslosen Zusammenarbeit zu bedanken. Besonders dankenswert ist dabei, dass Dr. Dieter Flemming und Christian Viertel nach wie vor als Mitglieder des Vorbereitungskomitees dem neuen Zeltbetreiber mit Rat und Tat zur Seite stehen.
Zur offiziellen Festeröffnung am Samstag, dem 20.06.2009, um 14.00 Uhr wird das Vorbereitungskomitee neben den Festgästen aus nah und fern auch alle Vereine der Gemeinde Breitenbrunn herzlich einladen.
Nach einem kleinen feierlichen Einmarsch und entsprechender Begrüßung wird im Festzelt ein uriges Nachmittagsprogramm durch die Crandorfer Fatzer dargeboten werden.
Am Abend zum großen Museumsball wird die Tanzformation „Migma“ ganz sicher für Stimmung und gute Laune sorgen.
Der Sonntag wird mit einem musikalischen Frühschoppen beginnen. Dazu wird die Spitzen-Big-Band aus der Partnergemeinde Nova Role aufspielen.
Ein musikalisches Erlebnis vom Feinsten, was man sich einfach nicht entgehen lassen sollte. Am Nachmittag werden dann schon in guter Tradition wieder die Pöhlbachmusikanten unter Leitung von Jürgen Hermann mit ihren Liedern unserer erzgebirgischen Heimat alle Ehre machen und für viel Freude und einen erholsamen Frühsommernachmittag bis zum Festende sorgen.
Für unsere Kinder werden Samstag und Sonntag erstmals Kinderprogramme inmitten einer ganz besonderen Kulisse im Lokschuppen dargeboten. Die Rittersgrüner Parkeisenbahner werden zu den Festtagen richtig Dampf machen und zu Sonderfahrten mit den unterschiedlichsten Zugeinheiten einladen. Nähere Einzelheiten zu weiteren Festaktivitäten wird das Vorbereitungskomitee Anfang Juni bekannt geben. Planen Sie also das 3. Juni-Wochenende schon mal für einen Besuch des „Rittersgrüner Museumsbahnhofsfestes“ ein.
Ein Besuch lohnt sich sicher.

Hans-Jürgen Knabe

Abwinterball 2009 in Tellerhäuser

Am 14.03.2009 führte der Ortschaftsrat Tellerhäuser in nun schon 3. Auflage seinen „Abwinterball“ im Dorfhaus Tellerhäuser durch.

Durch die „Dorfjugend“ unter Leitung von Benjamin Beyreuther wurde im und am oberen Lifthaus für die Bewirtung der einzelnen Gäste des Skiliftes gesorgt, von 13.00 bis 21.00 Uhr lief dieser kostenfrei als Dankeschön für die treuen Skisportler. Das Wetter war recht schön, und so waren die Bedingungen bei über 1 m Schnee recht optimal.
Um 19.30 Uhr wurde durch die Freiwillige Feuerwehr Tellerhäuser das mittlerweile traditionelle Feuerwerk gezündet, dem viele Einheimische, Urlauber und Gäste zuschauten und welches dem Winter symbolisch den Garaus machen soll.
Dieses war der Auftakt für den „Abwinterball“ im Dorfhaus Tellerhäuser. Der Einladung waren neben den Einheimischen vor allem Stammurlauber aus ganz Sachsen, Brandenburg und Berlin, die zum Teil seit über 40 Jahren Tellerhäuser die Treue halten, zahlreich gefolgt.
So konnte der Ortsvorsteher von Tellerhäuser, Hr. Knut Scheiter, bei vollem Hause die Veranstaltung eröffnen. Er resümierte, dass es eine sehr gute Saison, beginnend vom November bis zum heutigen Tage, gegeben hat und sowohl bei den Besucherzahlen als auch bei den Einnahmen sehr gute Ergebnisse zu verzeichnen sind. Diese Zahlen waren vor allem auf die Höhenlage (ca. 1.000 m ü. NN) zurückzuführen und beweisen einmal mehr, dass der Ortsteil Tellerhäuser in puncto Schneesicherheit mit an erster Stelle in Sachsen rangiert.

Kulturell umsorgt von einem Spitzenprogramm der „Crandorfer Fatzer“ sowie des DJ Andreas aus Augustusburg mit Karaokeeinlagen feierten alle bei bester Stimmung sehr ausgelassen, und beim Gehen meldeten sich viele schon vorsorglich wieder fürs nächste Jahr an.

Eine von Fr. Monika Blei vorbereitete, sehr gut gestaltete und durchgeführte Tombola war ebenfalls ein voller Erfolg, so konnten 30,- EUR als Gewinn an Hr. Matthias Schmidt für die Unterstützung der Jugendarbeit des Sportvereins Tellerhäuser am späten Abend übergeben werden.

Ein Dankeschön gilt allen freiwilligen Helfern, besonders auch der Freiwilligen Feuerwehr Tellerhäuser, Frau Monika Blei, Hr. Benjamin Beyreuther, aber auch der neuen Wirtsfamilie Kohse, die alle zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Knut Scheiter
Ortsvorsteher

Was sonst noch interessiert …

Fit geschminkt

Welches Make-up hält ein schwitzendes Sportvergnügen lange aus?

(djd). Fitness erfreut sich gerade in der wärmeren Jahreszeit großer Beliebtheit. Die einen joggen durch Parks oder Wälder, andere unternehmen eine Bergwanderung, und im Hochsommer ist eine Runde Schwimmen im Badesee angesagt. Auch beim Sport möchten viele Frauen perfekt gestylt aussehen. Doch welches Make-up hält ein schwitzendes Sportvergnügen lange aus?
Die Alternative zu ständigem Nachschminken ist ein dauerhaftes Conture-Make-up. Ob beim Sonnenbaden, in der Sauna oder beim Sport: Damit gibt es kein Verwischen der Schminke mehr. Die natürlich pigmentierten Augenbrauen, zarten Lidstriche und vollschattierten Lippen trotzen jeder Schweißperle - 24 Stunden am Tag und in jeder Alltagssituation.
Fachausgebildete Elite-Linergisten zeigen der Kundin Schritt für Schritt die Vorzüge haltbarer Schönheit und haben ihren Wunsch, gepflegt und natürlich geschminkt zu sein, immer im Blick. Erst nach der Vorzeichnung mit speziellen Schminkstiften und wenn die Kundin absolut zufrieden ist, beginnt die eigentliche Pigmentierung.
Um eine perfekte und professionelle Arbeit zu gewährleisten, sind meist zwei Nacharbeiten im Anschluss an die Erstbehandlung notwendig. Diese sind in der Regel im kompletten Behandlungspreis enthalten.

Kleine Rum-Kunde

Die Farbe macht den Unterschied

-txn. Rum zählt weltweit zu den beliebtesten Spirituosen. Einst das Lieblings-Getränk der Seefahrer, hat der karibische Drink einer internationalen Fangemeinde für sich gewinnen können. Unterschiede zwischen den einzelnen Sorten lassen sich meist schon an der Farbe feststellen: Brauner Rum erhält seine Farbe durch die Lagerung in stark ausgebrannten amerikanischen Weißeichenfässern. Das Holz gibt während des Reifeprozesses feinste Geschmacksstoffe an die Spirituose ab und trägt zur tiefen Farbe bei.
Auch weißer Rum lagert in Weißeichenfässern, allerdings nur für kurze Zeit, zudem sind die Fässer nicht ausgebrannt. Nach der Reife folgt das sogenannte Blending. Um einen besonders milden Geschmack zu erreichen, wird hier – nach meist geheimen Rezepten – eine spezielle Mischung aus verschiedenen Rumsorten zusammengestellt.
Brauner Rum wird auch pur getrunken und kommt in Cocktail-Klassikern wie Mai Tai oder Planter‘s Punch zum Einsatz. Weißer Rum eignet sich trefflich zum Mixen von Cocktails wie den Mojito oder Cuba Libre.

Ostern international:

Italien

Ostern heißt in Italien „Pasqua“. Das Osterfest wird in Italien vor allem christlich gefeiert. Ab Gründonnerstag wird die heilige Woche in ganz Italien mit Prozessionen begangen. Dabei tragen die Menschen das Kreuz Jesu und oft auch überlebensgroße Figuren durch die Straßen. Sie sollen den Leidensweg Christi darstellen.
Beeindruckend sind die Umzüge in der Karfreitags-Nacht. Dann sind die Straßen von Fackeln beleuchtet und so erscheint es umso mystischer, wenn die Komparsen in Erinnerung an die Passion Christi durch die Orte ziehen. In manchen Prozessionen tragen die Beteiligten deshalb auch keine Schuhe, um die Buße noch realer darzustellen. Vor allem in den mittelalterlich geprägten Städten und Dörfern sind diese sehr aufwändig gestaltet und wunderschön anzuschauen. Zum Beispiel ziehen in Grassina, nahe Florenz, bereits seit dem 17. Jahrhundert am Karfreitag etwa 500 Darsteller der Christuspassion in historischen Gewändern bis auf den Hügel Cavario und spielen dort Szenen aus der Zeit vor Christus Geburt nach.
In Italien finden in der Settimana Santa (Karwoche) bis zu dreitausend Aufführungen der Christuspassion statt. Zu den eindrucksvollsten Prozessionen zählen wohl die in Caltanissetta und die Karfreitagsprozession von Trapani auf Sizilien. Diese werden Mysterienprozessionen genannt, da die Mysterien die Stationen des Leidensweges Christi zeigen. Auch hier sind die Ereignisse durch überlebensgroße Figuren dargestellt, die während der Prozession durch die Straßen getragen werden.
Auch die Abruzzen haben ihre traditionellen Prozessionen. So kann man in Sulmona der „Madonna che corre in piazza“ (der rennenden Madonna) zuschauen. Die dargestellte Szene zeigt die überlebensgroßen Apostelfiguren Johannes und Petrus, die der trauernden Jungfrau Maria von der Auferstehung Jesu berichten. Die in schwarze Kleider gehüllte Statue der Maria trägt hier ein weißes Taschentuch in der Hand. Als Maria ihren Sohn sieht, läuft

sie ihm entgegen, um ihn zu umarmen. Dabei verliert sie ihr schwarzes Gewand und das Taschentuch und darunter kommt ein schönes grünes Kleid zum Vorschein, aus dem Tauben als Zeichen des Friedens in den Himmel fliegen.
Ein tolles Ereignis kann man auch in Greve, in Chianti in der Toskana, erleben. Immer am Ostersonntag findet hier ein besonderer Osterbrauch statt. Von der Kirche aus wird bis zum gegenüberliegenden Gebäude über den gesamten Platz ein Drahtseil gespannt. Daran ist eine weiße Plastiktaube festgemacht, die dann entlang diesem Seil mit Hilfe der Pyrotechnik quer über den Platz „geschossen" wird. Gegenüber angekommen schießt eine zweite „Rakete" die Taube zurück. Die Bewohner und Besucher erwarten den „Flug" mit Spannung, und schon lange vorher rätseln die Menschen, ob es die Taube diesmal hin und zurück schafft. Ist das der Fall, klatschen die Anwesenden begeistert, um anschließend wieder nach Hause zu gehen.
Am Ostermontag, in Italien Pasquetta (das kleine Ostern) genannt, feiern die Italiener die Auferstehung Christi. Am „Lunedì dell'Angelo" (Montag des Engels) wird an die Begegnung der trauernden Frauen mit den Engeln am Grab Jesu erinnert. Und in den Kirchen wird von der Auferstehung berichtet. Diesen Tag begehen die Italiener traditionell mit einem Ausflug. Dieser soll den Gang der Jünger nach Emmaus symbolisieren, bei dem ihnen Jesu erscheinen ist. Im Anschuss an den Spaziergang veranstalten viele noch ein großes Picknick mit Verwandten und Freunden. Dabei darf die Torta di Pasquetta nicht fehlen. Das ist ein deftiger Kuchen aus Eiern, Ricotta und Spinat, der warm oder kalt schmeckt.
Das Osterfest verbringen die Italiener also gerne im großen Kreis, mit Familie und Freunden. Dabei wird nach der heiligen Messe oft über viele Stunden fröhlich zu Mittag gegessen. Traditionell beschließt die „Colomba", eine Art Gugelhupf, das aus vielen Gängen bestehenden Essen. Dieser in Form einer Taube gebackene Kuchen ist mit Mandeln und Rosinen dekoriert.
In den südlicheren Gegenden gibt es zusätzlich einen Reiskuchen. Denn Reis ist wie auch das Ei ein Zeichen für Fruchtbarkeit. Die Frauen beschenkt man hier mit Kuchenpuppen, die Männer mit einem Lamm und die Kindern bekommen einen Korb mit Kuchen, Eiern und Milch.
nh

Colomba (Italienische Friedenstaube zu Ostern)

Zutaten:
500 g Mehl
150 g Zucker
150 g Butter
20 cl Milch
4 Eier
2 Eigelb
100 Orangeat
100 g geschälte Mandeln
100 g Hagelzucker
20 g Hefe
eine Prise Salz

Zubereitung:
250 g Mehl mit der Hefe und lauwarmer Milch vermischen. Den Teig zu einer Kugel formen, in eine Schüssel geben, abdecken und gehen lassen.
Wenn die Kugel doppelt so groß geworden ist, das restliche Mehl, die Butter, die 4 Eier, ein Eigelb, Zucker, das klein gehackte Orangeat, die Milch und eine Prise Salz dazugeben und durchkneten.
Auf einem gefetteten Backblech weiter aufgehen lassen. Dann aus dem Teig eine Ostertaube formen: dazu erst eine Art vierblättriges Kleeblatt formen, dann den Schwanz dreieckig ausarbeiten und die beiden Flügel breit drücken. Mit dem übrigen Eigelb bestreichen. Großzügig mit Hagelzucker bestreuen. Die Mandeln zwischen den Zucker streuen.
Nochmal warten, bis sich der Hefeteig verdoppelt hat. Zunächst 10 Min. bei 210 °C in den Ofen geben und dann 45 Min. bei 170 °C fertig backen.
Die Ostertaube gut auskühlen lassen!

Torta di Pasquetta – Italienischer Osterkuchen

Zutaten
600 g Mehl
1/4 l warmes Wasser
4 EL Pflanzenöl
4 EL Olivenöl
1 kg frischer Blattspinat
400 g Ricotta
9 Eier
100 g geriebener Parmesan
1 Prise getrockneter Majoran
Salz
frischer Pfeffer

Zubereitung Teig:
Das Mehl in eine Schüssel sieben, Salz, Öl und Wasser zugeben und kneten, bis ein geschmeidiger Teig entsteht. Dann den Teig in vierzehn gleiche Stücke teilen, mit Mehl bestäuben und eine Stunde zugedeckt ruhen lassen.

Zubereitung Füllung:
Drei Eier verquirlen, Spinat waschen, in einen Topf geben und einige Minuten kochen lassen. Anschließend auf ein Sieb schütten, gut ausdrücken und fein hacken. Spinat, Parmesan, Ricotta, Majoran, die verquirlten Eier, Salz und Pfeffer in eine Schüssel geben und gut miteinander vermengen.

Zubereitung Torte:
Zwei der Teigstücke zusammen dünn ausrollen und Boden und Rand einer gefetteten Springform damit auslegen. Mit etwas Öl bestreichen. Sechs weitere Teigstücke ebenfalls zu dünnen Platten ausrollen und nacheinander in die Form legen, dabei wieder jede Platte mit Öl bestreichen. Die Füllung auf den Teig geben. Mit einem Löffels sechs Vertiefungen in die Füllung drücken. Sechs Eier nacheinander ganz vorsichtig aufschlagen und in die Vertiefungen gleiten lassen, ohne dass das Dotter beschädigt wird. Eier salzen und pfeffern, mit dem übrigen Käse bestreuen. Den Backofen auf 200 °C vorheizen. Die restlichen Teigstücke zu runden Platten ausrollen und nacheinander auf die Füllung legen, dabei wieder jede Platte mit Öl bepinseln. Von der obersten Platte den Rand herunter drücken und so die Pastete verschließen. Oberfläche mit Öl einpinseln und etwa eine Stunde backen.

METALLBAU
JUNGNICKEL

Jörg Jungnickel Metallbaumeister

Carolathal 13 **Tel. 037756 / 7 81 76**
08359 Breitenbrunn **Fax 037756 / 7 81 77**
e-mail: metallbau-jungnickel@t-online.de

zugelassener Schweißbetrieb nach DIN 18800-7

Treppen und Geländer in Stahl- und Edelstahlausführung
Stahltore • Kunstschmiedearbeiten • Stahlbausonderkonstruktionen
Zaunbau • Fahrzeugbau • Schlosserarbeiten

Häusliche Krankenpflege
Michaela Reinhold
Am Weißwald 3 • 08359 Breitenbrunn

Meine Tätigkeit umfasst folgende Bereiche:
* Pflege
* Hauswirtschaft
* Beratungsgespräche
* behindertengerechte Fahrdienste

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Funktel. 01 73 / 2 00 65 81 • Tel. 03 77 56 / 76 36

BESTATTUNGSINSTITUT NEIDHARDT
Hilfe im Trauerfall
in Johanngeorgenstadt und Eibenstock

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Angehörigen.
Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unserem Bestattungshaus.

8 % Nachlass auf **Gesamtleistungen** des Unternehmens für Freie Presse Karteninhaber.

Tag und Nacht: Ruf 037752/2071

Betreuung rund um den Trauerfall.
Umfassende Bestattungsvorsorge.

Bestattungshaus in Annaberg-Buchholz
09456, Gabelsberger Straße 4
Tel. (03733) 42 123

Kurort Oberwiesenthal
09484, Zechenstraße 17
Tel. (037348) 23 4 41

EUROCERT
DIN EN ISO 9001:2000
QMZ 04060

ANTEA BESTATTUNGEN
Chemnitz GmbH

Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.

In Ihrem Amtsblatt haben Sie die Möglichkeit,

Anzeigen für Familienereignisse wie

- *Geburt*
- *Schulanfang*
- *Verlobung*
- *Vermählung*
- *Geburtstagsgrüße*
- *Danksagungen anlässlich Geburtstag oder Silberner/Goldener Hochzeit*

o. ä. aufzugeben.

Selbstverständlich können Sie bei uns auch Anzeigen zu

- *Geschäftseröffnungen*
- *Firmenjubiläen*
- *Rabattaktionen oder Sonderangeboten*
- *oder anderen Anlässen*

aufgeben.

Rufen Sie uns an unter Tel. (037600) 3675, wir beraten Sie gerne!

Müller-Bestattungshaus

Familienunternehmen

☎ **(0 37 74) 2 41 00**

Info & Kosten unter: www.bestattungshaus-mueller.de

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Schwarzenberg
Straße der Einheit 3
(Am Viadukt / Einfahrt Polizei)

Wir wünschen unserer werten Kundschaft ein wunderschönes und frühlingshaftes Osterfest!

Wir haben für Sie ein großes Angebot an Schulranzen, Zuckertüten und alle aktuellen Serien von Brunnen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Spiel- und Schreibwaren
Ina Brandt
Querstr. 85C, 09474 Crottendorf, Tel. 037344/8392

Wir laden ein zum Tanz am Ostersonntag ab 20 Uhr!

Eintritt frei!

Unser Restaurant bietet Ihnen ein großes Speisenangebot mit zusätzlichen Osterspezialitäten.
Täglich ab 11.30 Uhr durchgehend geöffnet.

Zu den Osterfeiertagen bieten wir Ihnen Spezialitäten vom Heißen Stein, Schweizer Käseraclette und Käsefondue in unserem romantischen Felsenkeller an.
Gern nehmen wir Ihre Tischreservierung unter 037756/1655 entgegen.

Adners Gasthof
08359 Breitenbrunn • Hauptstr. 131
Telefon: 037756/1655 • Fax 78795
E-Mail: info@adners.de •
www.adners.de

Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen

Jacqueline's Nähstube
Johanngeorgenstadt, Eibenstocker Straße 51
(gegenüber Sportstätte Franz Mehring)
Telefon (03773) 889590, Funktel. 0162/3004408

Schmidt Mineralöle

- **Heizöl** Agip Extra leicht
  Fiamma-Powerheizöl
  Dieselkraftstoff
  Schmierstoffe
  Flüssiggas
- **Autogas-tankstelle**

Agip Vertragshändler

Unser Extraservice für Sie:
* Wärmekonto
* Ratenzahlung

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern:
Scheibenberg 03 73 49 / 65 90

www.schmidt-mineraloel.de

Ich mag Menschen
Diakonie
KIRCHLICHE SOZIALSTATION
"Schwarzwasserthal" e.V.
Erlabrunn

Mit examiniertem Stammpersonal bieten wir Ihnen:

- Ambulante Kranken- und Altenpflege
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Hauswirtschaftshilfe
- Hilfe durch Zivildienstleistende

Sie erreichen uns jederzeit unter:
Tel.: 03773 / 5 88 88

Graupnerweg 5, 08359 Breitenbrunn / OT Erlabrunn

Malermeister Gerd Rieger
Sosa

Büro:
Muldenweg 4, 08324 Bockau / OT Alte Papierfabrik
Telefon: 03771 722296
Fax: 03771 722297
Mobil: 0172 7723379

Wir verschönern Ihr Heim ...
von Holzschutz bis zu dekorativem Design
für Wohnung und Fassade

malermeister.rieger@t-online.de

Äpfelverkauf am Freitag, 17. April

Ort	Standplatz	Uhrzeit
Erlabrunn	Am Milchbach	15.00 Uhr
	Carolathal (Gasthof)	15.15 Uhr
Breitenbrunn	Am Güterbahnhof	15.25 Uhr
	Tischlerei Jungnickel	15.45 Uhr
	Adner's Gasthof	15.55 Uhr
	Post	16.05 Uhr
	Hauptstr. Dorfberg (unten)	16.15 Uhr
	„Grüner Baum"	16.25 Uhr
	Neue Siedlung	16.35 Uhr
	Weisswaldschänke	16.45 Uhr

Fa. Schleicher, Rodaer Str. 25, 07646 Lipp.-Erdmannsdorf, Tel. 0173/3837089

Zum 15-jährigen Geschäftsjubiläum bedanken wir uns bei all unseren Patienten.

Gemeinschaftspraxis
B. Leopold & A. Ackermann

Physiotherapie
Solarium • Sauna • medizinische Fußpflege

Eibenstocker Str. 70
08349 Johanngeorgenstadt
Tel. 03773/883173

Hauptstraße 2
08359 Breitenbrunn
Tel. 037756/7113

-- 04/2009/15 --